
Subject: Haarausfall und Durchblutung der Kopfhaut
Posted by [Ben81](#) on Sat, 20 May 2006 08:38:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gleichgesinnte!

Ich leide seit ca. 2 Jahren an Haarausfall. Am Anfang habe ich nur bemerkt, dass meine GHE von Zeit zu Zeit im ausgeprägter wurden. Vor gut 1 Jahr habe ich mit Fin begonnen. Ich würde sagen, dass ich damit nicht unbedingt des größten Erfolg verzeichnen kann. Ich war wegen meinem Haarproblem schon ein paar Mal beim Dermatologen. Diagnose: AA. Zum Jahresanfang wurde der Haarausfall schlimmer. Mittlerweile lichtet sich mein Haupt von Tag zu Tag mehr. Früher dachte ich, dass der Haarausfall mit der Benutzung von Haargel und Haarlack zusammenhängt. Aber das ist ja völliger Unsinn.

Mittlerweile bin ich wegen meinem Haarausfall in psychischer Behandlung und habe mich entschieden die lichten Stellen mit einem Haarteil zu verstecken und hoffe auf die Haarausfallforschung. Darüberhinaus habe ich meine Haare dunkel gefärbt. Dadurch wirken sie viel dicker (war vorher mittelblond). Ist übrigens ein sehr guter Tipp!! Hätte ich auch nicht gedacht, dass die Wirkung so groß ist.

Als ich dann letzte Woche bei meinem Friseur und gleichzeitig Experte für Haarteile und Haareratz war, ist Ihm aufgefallen, dass ich viele kleine Stellen habe, wo wenig Haare sind. Es handelt sich regelrecht um ca. 0,5 bis 1 Quadratzentimeter große Löcher bzw lichtere Stellen. Er sagte, dass es für AA sehr ungewöhnlich sei. Aber es ist auf keinen fall Kreisrunder Haarausfall. Gleichzeitig ist Ihm aufgefallen, dass meine Kopfhaut sehr schlecht durchblutet ist. Wenn man die Kopfhaut massiert wird keinerlei Rötung hervorgerufen.

Jetzt zu meiner Frage:

Könnte es sein, dass der Haarausfall aufgrund der Durchblutungsstörung hervorgerufen wird und wenn ja, was kann man dagegen tun.

Ich danke Euch für Eure antworten.

Gruß Ben
